

Niederschrift

über die 17. öffentliche Sitzung
des Ortsbeirates Nord-Holland
am **Donnerstag, 24. November 2022, 19:00 Uhr**
im Raum 107, Philipp-Scheidemann-Haus, Kassel

14. Dezember 2022

1 von 4

Anwesende:

Mitglieder

Ali Timtik, Ortsvorsteher, parteilos
Kadir Aytemür, Mitglied, CDU
Hanife Coban-Yildiz, Mitglied, SPD
Elfi Eckart-Imhof, Mitglied, B90/Grüne
Richard Finger, Mitglied, DIE LINKE
Pascâl Georg, Mitglied, Freie Wähler
Johannes Knöfel, Mitglied, SPD
Steven Lavan, Mitglied, DIE LINKE
Tabea Mößner, Mitglied, DIE LINKE
Maria Stafyllaraki, Mitglied, B90/Grüne
Hannes Volz, Mitglied, B90/Grüne

Teilnehmer/-innen mit beratender Stimme

Katja Wurst, Stadtteilbeauftragte, SPD

Schriftführung

Miriam Winklhöfer

Entschuldigt:

Ann-Christine Herbold, Stellvertretende Ortsvorsteherin, B90/Grüne
Leila Mohtadi, Vertreterin des Ausländerbeirates

Magistrat/Verwaltung

Volker Lange, Umwelt- und Gartenamt
Reiner Möller, Umwelt- und Gartenamt

Weitere Teilnehmer/-innen

Sonja Wendt, Stadttaubenhilfe
Bianca Thormann, Stadttaubenhilfe

Tagesordnung:

1. Pflanzung Bäume an der Holländischen Straße

2. Betreuter Taubenschlag in der Nordstadt
3. Parklets Henkelstraße
4. Dispositionsmittel
5. Mitteilung

2 von 4

Der Ortsvorsteher, Herr Timtik, eröffnet die heutige Sitzung des Ortsbeirates Nord-Holland um 19:00 Uhr und begrüßt alle Anwesenden und stellt die fristgerechte Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Ergänzungen oder Einwände bezüglich der letzten Niederschrift liegen nicht vor.

Die Schriftführung wird einstimmig von Frau Winklhofer durchgeführt.

TOP 3 wird einstimmig als TOP 2 behandelt.

Es liegen keine Fragen für die Bürgerfragestunde vor.

1. Pflanzung Bäume an der Holländischen Straße

Zu diesem TOP begrüßt der Ortsvorsteher, Herr Timtik, zwei Vertreter des Umwelt- und Gartenamtes, Herrn Lange und Herrn Möller.

Herr Volz führt in die Thematik ein. Er bedauert, dass seit der Gleisbauarbeiten vor zehn Jahren keine nennenswerte Baumpflanzung an der Holländischen Straße stattgefunden hat. In der Sitzung vom 22. September d. J. wurde dbzgl. ein Beschluss gefasst und um Aufklärung seitens des Umwelt- und Gartenamtes gebeten.

Herr Lange und Herr Möller vom Umwelt- und Gartenamt erhalten das Wort.

Die beiden Vertreter des Umwelt- und Gartenamtes erläutern die aktuellen Baumstandorte von der Tramwendschleife bis hin zum Holländischen Platz in Abschnitten. Durch die Bebauung vieler Straßenkreuzungen und Zufahrten gestaltet sich die Bepflanzung allerdings schwierig. Auch die vielen Leitungen und Kabel, welche unterhalb der Holländischen Straße liegen seien ein Problem. In Absprache mit der Feuerwehr teilte diese ihre Bedenken mit, dass an vielen Stellen im Notfall die Drehleiter nicht ausgefahren werden könne.

Unter Berücksichtigung aller Bedenken und Einwände habe man sechs neue Standorte geschaffen. Vier neue Bäume werden am Holländischen Platz in der Höhe des Parkplatzes am K10 gepflanzt. Ein weiterer Baum an der Moritzstraße und ein Baum im Einfahrtsbereich zur Mombachstraße.

Es folgt ein kurzer Austausch.

Der Ortsbeirat bedankt sich für die Informationen. Ein Beschluss wird nicht gefasst.

3. Parklets Henkelstraße

Frau Eckart-Imhof berichtet, dass Herr Retterath vom Projekt „Hier im Quartier“ sie kontaktiert hat. Die mit Pflanzenkisten besetzten Parklücken in der Henkelstraße müssen entfernt werden.

Die Ortsbeiratsmitglieder beraten über die Zuständigkeiten und ob ein Umtransport der Pflanzenkisten seitens der Stadt übernommen werden kann.

Dieser TOP wird weiter in einer der nächsten Sitzungen beraten und konkretisiert.

2. Betreuter Taubenschlag in der Nordstadt

Zu diesem TOP begrüßt der Ortsvorsteher, Herr Timtik, drei Vertreterinnen der Stadttaubenhilfe und übergibt ihnen das Wort.

Die Vertreterinnen berichten darüber, dass es bis vor Kurzem in einem Privathaus an der Holländischen Straße einen betreuten Taubenschlag gab. Die bisher dort angesiedelten Tauben sind momentan provisorisch in einer Vorliere in Fuldataal untergebracht. Die Vertreterinnen bitten den Ortsbeirat um die Mithilfe bei der Suche nach einem neuen geeigneten Standort für einen Schlag in Nord-Holland. Bereits im Oktober 2016 gab es einen Beschluss des Ortsbeirates bzgl. einer tierschutzgerechten Regulierung der Stadttaubenpopulation in Nord-Holland. Dort forderte der Ortsbeirat die Stadt auf einen betreuten Taubenschlag zu errichten und finanzielle Mittel aus dem Haushalt 2017 zur Verfügung zu stellen. Im Oktober 2017 wurde ein weiterer Antrag gestellt. Dort wurde eine Haushaltsansatz für einen Schlag in Höhe von 8.000 Euro beantragt.

Frau Wurst berichtet, dass es einen Antrag für ein Taubenschutzkonzept für die Stadtverordnetenversammlung gibt, welcher im Januar 2023 Thema im Umweltausschuss sein wird. Im Zuge eines solchen Konzeptes, soll im gesamten Stadtgebiet die Einrichtung betreuter Schläge geprüft werden.

Der Ortsbeirat bedankt sich für die Informationen und begrüßt weiterhin die Errichtung eines Taubenschlags in Nord-Holland. Ein Beschluss wird nicht gefasst.

4. Dispositionsmittel

Die Ortsbeiratsmitglieder sind dazu aufgefordert sich über die Vergabe der Dispositionsmittel bis zur nächsten Sitzung Gedanken zu machen.

5. Mitteilung

- Baustelle Gießbergstraße wird als TOP in der nächsten Sitzung beraten
- Marco Scholz ist ab der nächsten Sitzung des Ortsbeirates am 15. Dezember d. J. neues Mitglied

Ende der Sitzung: 21:17 Uhr

Ali Timtik
Ortsvorsteher

Miriam Winklhöfer
Schriftführerin